

Pressemitteilung
Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie

DKOU 2026: Prof. Frank Hildebrand über neue Wege in Orthopädie und Unfallchirurgie

Versorgung neu denken: Das [Video-Interview](#) rückt zivil-militärische Zusammenarbeit, interdisziplinäre Behandlungspfade und die Versorgung Schwerverletzter in den Fokus.

Berlin, 24.08.2026 – Das Programm des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) 2026 ist veröffentlicht, die Anmeldung ist geöffnet. Vom 20. bis 23. Oktober 2026 trifft sich die Fachwelt im CityCube Berlin zum größten Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie in Europa.

Im [Video-Interview](#) spricht Prof. Dr. med. Frank Hildebrand, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) und der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU), über das Kongressmotto „Neue Wege gehen“ – und darüber, warum Orthopädie und Unfallchirurgie angesichts aktueller Herausforderungen neue Formen der Zusammenarbeit brauchen.

Das [Video](#) ist Teil einer dreiteiligen Interview-Serie zum DKOU 2026. Unter dem Motto „Neue Wege gehen“ ordnen die Kongresspräsidenten zentrale Zukunftsthemen der Orthopädie und Unfallchirurgie ein – von Versorgung und Digitalisierung über Nachwuchs und Weiterbildung bis hin zu neuen Formen der Zusammenarbeit.

Für Hildebrand stehen besonders die veränderte europäische Sicherheitslage, zivil-militärische Zusammenarbeit und belastbare Strukturen für die Versorgung schwerstverletzter Patientinnen und Patienten im Fokus. Zukunftsfähige Versorgung, so wird im Interview deutlich, entsteht nicht allein innerhalb eines Fachs. Sie braucht starke Sektionen, interdisziplinäre Behandlungspfade, Kooperationen mit anderen Fachgesellschaften und den gemeinsamen Blick auf politische Rahmenbedingungen.

Damit gibt das Interview einen Ausblick auf zentrale Fragen des DKOU 2026: Wie lassen sich Versorgungsstrukturen schaffen, die auch unter veränderten Bedingungen tragen? Wie können Fachgesellschaften, Klinik, Praxis und Politik gemeinsam Verantwortung übernehmen? Und wie gelingt es, junge Kolleginnen und Kollegen für Orthopädie und Unfallchirurgie zu begeistern?

Der DKOU 2026 versteht sich als Plattform, auf der diese Fragen nicht nur benannt, sondern gemeinsam weitergedacht werden – im wissenschaftlichen Programm, im berufspolitischen Austausch und in der persönlichen Begegnung.

➔ **Direktlink zum Video-Interview:** https://youtu.be/Vxg_qRnsHKY?si=-JsE2YYpUFtZ-EXBC

**Session-Empfehlungen „Editor’s Choice“:**

[AG Ethik, Geschichte, Recht der Unfallchirurgie; Sektion EKTC | Kriegsfähigkeit und Unfallchirurgie](#)

Dienstag, 20.10.2026, 09:00-10:00 Uhr, Raum: Budapest 1

[Grundsatzausschuss | Zukunft der Unfallchirurgie - was muss ich 2030 können? Wie bereite ich mich vor](#)

Dienstag, 20.10.2026, 10:30-11:30 Uhr, Raum: M1

[ESTES | Concepts of Trauma Care in Case of Disaster, Mass Casualties and Crisis – International Perspectives](#)

Dienstag, 20.10.2026, 16:00-17:00 Uhr, Raum: London 1

[BIV-OT; VTO | Die 3Ks – Versorgung sichern in Krise, Katastrophe und Krieg](#)

Donnerstag, 22.10.2026, 12:00-13:00 Uhr, Raum: New York 1

Das gesamte Programm ist über die Website www.dkou.org verfügbar, die Anmeldung ist geöffnet.

Über den DKOU

Der Deutsche Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) ist der bedeutendste Kongress des Faches in Deutschland und der größte in Europa. Er zählt neben den Jahrestagungen der amerikanischen und chinesischen Fachgesellschaften auch zu den größten Kongressen für Orthopädie und Unfallchirurgie weltweit.

2026 findet der DKOU vom 20. bis 23. Oktober im CityCube Berlin statt. Kongresspräsidenten sind Prof. Dr. med. Frank Hildebrand (Aachen), Dr. med. Jörn Dohle (Wuppertal) und Dr. med. Wolfgang Böker (Lüneburg).

Medien und weiterführende Links

[Grafik-Downloads](#)

[Trailer](#)

[Website](#)

[LinkedIn](#)

[Instagram](#)

Pressekontakt

Julia Boll | Intercongress GmbH

E-Mail: dkou@intercongress.de

Akkreditierung

Für die Presseakkreditierung senden Sie bitte eine E-Mail mit entsprechendem Nachweis an dkou@intercongress.de. Das kostenfreie Presseticket ist an allen vier Kongresstagen gültig und berechtigt zum Besuch der wissenschaftlichen Sitzungen sowie der Fachausstellung. Buchungs- und kostenpflichtige Kurse, Seminare sowie Touren und Abendveranstaltungen sind nicht im Presseticket enthalten.